

# LIVMIGDAL PRESSE

VIOLINE

„Die Geigerin Liv Migdal zauberte nach der „Musik für Geige und Orchester“ von Rudi Stephan mit der Passacaglia von Ignaz Franz Biber eine fast religiöse Stimmung auf die Bühne des Theaters . . . Wie Liv Migdal da vor dem Orchester in sich versunken im Scheinwerferspot stand, das hatte etwas Engelhaftes. Dabei spielte sie zart und flüssig, himmlisch sauber und mit Klangfülle..“